

**DER BUNDESMINISTER
FÜR LANDESVERTEIDIGUNG**

GZ 10 072/95-1.13/88

II-6450 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Studie der Landesverteidigungs-
akademie;

Anfrage des Abgeordneten
Dr. Ewald Nowotny und Genossen
an den Bundesminister für Lan-
desverteidigung, Nr. 3009/J

3023 /AB

1989 -01- 26

zu 3009 J

Herrn
Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1017 Wien

In Beantwortung der seitens der Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Ewald Nowotny und Genossen am 29. November 1988 an mich gerichteten Anfrage Nr. 3009/J beehe ich mich folgendes mitzuteilen:

Obwohl die gegenständliche Studie ursprünglich nicht für die Öffentlichkeit, sondern lediglich für den amtsinternen Gebrauch bestimmt war, hat sie in der ersten Novemberhälfte des vergangenen Jahres eine solche Publizität erfahren, daß sich das Bundesministerium für Landesverteidigung am 24. November 1988 veranlaßt sah, den Originaltext der Studie einigen Redaktionen zur Verfügung zu stellen; damit sollte eine sachliche Behandlung des Themas an Hand der Originalquelle sichergestellt und der Gefahr allfälliger Textverfälschung oder manipulativer Textauswahl vorgebeugt werden.

Selbstverständlich bin ich gerne bereit, die gegenständliche Studie auch den Anfragestellern zur Kenntnis zu bringen.

Im übrigen verweise ich auf meine Ausführungen in Beantwortung der Anfrage Nr. 3036/J der Abgeordneten Dr. Pilz und Freunde.

23. Jänner 1989

Beilage

Von der Vervielfältigung der der Anfragebeantwortung beigeschlossenen Unterlagen:

"Studien und Berichte", Die subkonventionelle Ebene der Bedrohung

Teil 1 "Terrorismus, Subversion, Verdeckter Kampf"

Teil 2 "Die Bedeutung für Österreich"

wurde gemäß § 23 Abs. 2 GOG Abstand genommen.

Die gesamte Anfragebeantwortung liegt jedoch in der Parlamentsdirektion zur Einsichtnahme auf. Überdies werden dem Anfragesteller sowie den vier parlamentarischen Klubs je ein vollständiges Exemplar zur Verfügung gestellt.